

## Was ist neu im Raumbuch 2012

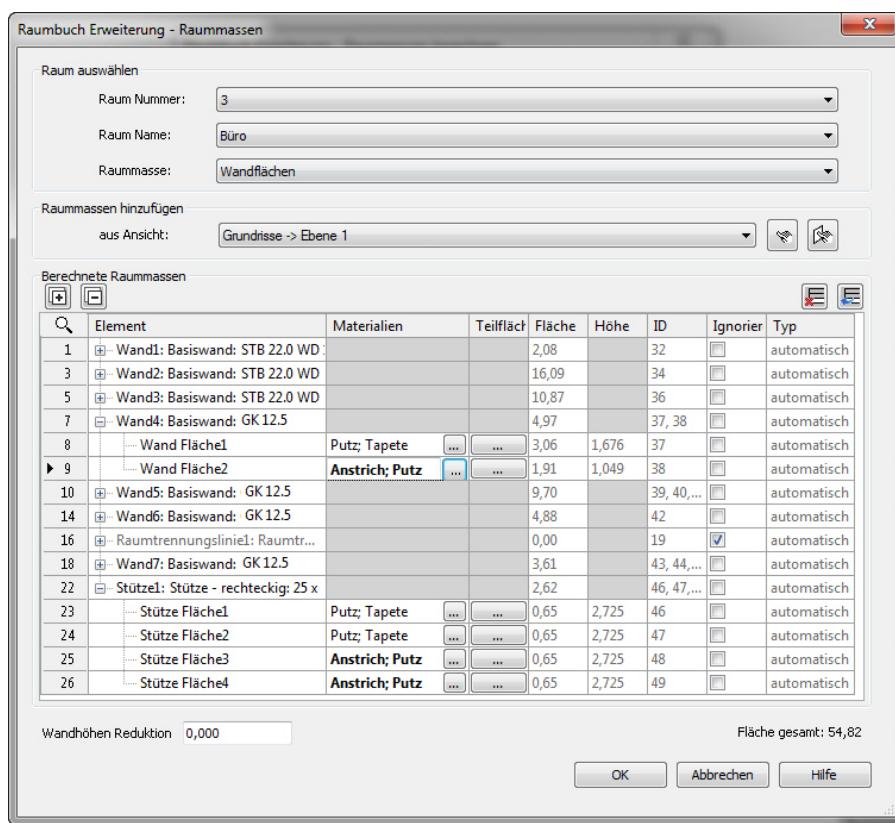
Folgende Neuerungen gibt es in der Raumbuch Erweiterung für Revit Architecture 2012:

Jedes berechnete Element wird einschließlich aller Einzelflächen aufgelistet.

Damit kann jede Fläche eines Elementes mit unterschiedlichen Materialien belegt werden. Auch Flächen, die mit dem Revit Befehl "Flächen trennen" definiert wurden, werden erkannt.

Aus diesem Grund erscheint im Dialog **Raummassen anzeigen/bearbeiten** jetzt eine Baumstruktur mit allen Elementen und ihren Einzelflächen.

- Im Beispiel unten sehen Sie zum Beispiel eine rechteckige Stütze: sie wird nicht mehr nur als ein (1) Element aufgelistet, sondern alle 4 Seitenflächen werden einzeln aufgeführt und können unterschiedlich mit Material belegt werden. Für jede Einzelfläche können wiederum Teilflächen definiert werden.



Mit den Tasten Alle ausklappen und Alle einklappen können Sie die gesamte Struktur ein- oder ausklappen. Durch Einzelklick auf ein Plus/Minus Zeichen in der Baumstruktur wird nur der gewählte Eintrag aus- bzw. eingeklappt.

Die Hervorheben Funktion kann entweder das ganze Element anzeigen, oder nur eine einzelne Fläche. Auch Mehrfachauswahl ist möglich.

Das manuelle Hinzufügen von Elementen wurde so erweitert, dass Sie jetzt auch einzelne Flächen hinzufügen können.

Material-Überschreibungen sind jetzt sofort im Dialog ersichtlich durch den **fett** dargestellten Schriftfont. Es ist jetzt auch möglich, das Material von automatisch erkannten Teilflächen zu ändern; in diesem Fall erscheint ein Warnhinweis.

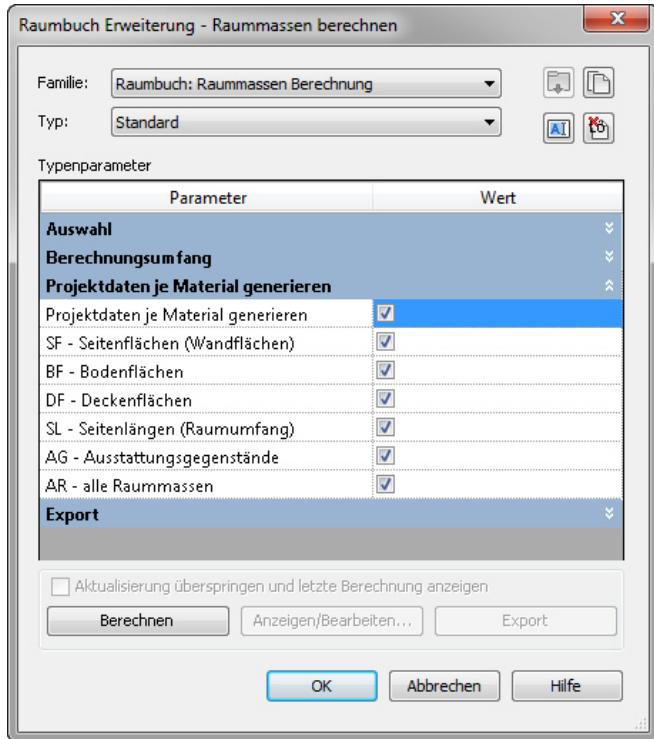


Die Funktion "Material Überschreibung entfernen" ist jetzt auch über ein Symbol verfügbar.

Grundsätzlich sind alle Befehle des Kontextmenüs nun über Symbole ansprechbar.

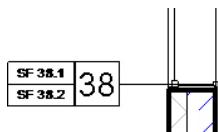
Ein großer Fokus wurde auf die Aufbereitung der Raumbuch Daten für die Weiterverarbeitung in Autodesk Quantity Takeoff 2012 gelegt.

Zu diesem Zweck gibt es im Dialog **Raummassen berechnen** die Option "**Projekt Daten je Material generieren**".



Wenn Sie diese Option aktivieren, so wird für jedes berechnete Material jedes Elementes oder Fläche eine sogenannte **Innenausbau ID** erzeugt, die alle Daten beinhaltet, die für die Weiterbearbeitung in Autodesk Quantity Takeoff benötigt werden.

Die Option ist vorgabemäßig im Dialog zugeklappt und deaktiviert, da die Erzeugung der Projektdaten einerseits Zeit in Anspruch nimmt, und andererseits das Projekt mit IDs überfrachten kann. Die Anzeige der Innenausbau IDs können Sie aber mit einem Wechselschalter einfach steuern.



Export nach DWF/DWFx über nativen Revit Befehl

Um eine **DWF/DWFx Datei** mit den Raumbuch Daten zur Weiterbearbeitung in Autodesk Quantity Takeoff zu erzeugen, wird nunmehr der native Revit Export Befehl verwendet. In früheren Versionen wurde dieser Exporttyp aus dem Raumbuch Dialog aufgerufen; jetzt erfolgt dies über den Revit Befehl.

Raumbuch Daten in Bauteillisten

Eine weitere Anwendung der "Projektdaten" ist die Möglichkeit, die Raumbuch-Daten in eine **Revit Bauteilliste** zu schreiben:

| RB Wandflächen VOB   |             |           |                      |                     |                              |                 |                  |           |             |
|----------------------|-------------|-----------|----------------------|---------------------|------------------------------|-----------------|------------------|-----------|-------------|
| Raum Name            | Raum Nummer | Massen ID | Material Innenausbau | Oberfläche VOB      | Host Element Name            | Host Element Ob | Teilflächen Name | Teilflach | Massentyp   |
| <b>Dachraum</b>      |             |           |                      |                     |                              |                 |                  |           |             |
| Tapete               |             |           |                      |                     |                              |                 |                  |           |             |
| Dachraum             | 6           | 68        | Tapete               | 4,47 m <sup>2</sup> | Wand1: Basiswand: STB 22.0 W | Wand Fläche     | Hauptfläche      | n.v.      | Hauptfläche |
| Dachraum             | 6           | 69        | Tapete               | 7,07 m <sup>2</sup> | Wand2: Basiswand: STB 22.0 W | Wand Fläche     | Hauptfläche      | n.v.      | Hauptfläche |
| Dachraum             | 6           | 70        | Tapete               | 4,47 m <sup>2</sup> | Wand3: Basiswand: STB 22.0 W | Wand Fläche     | Hauptfläche      | n.v.      | Hauptfläche |
| Dachraum             | 6           | 71        | Tapete               | 7,07 m <sup>2</sup> | Wand4: Basiswand: STB 22.0 W | Wand Fläche     | Hauptfläche      | n.v.      | Hauptfläche |
| 23,08 m <sup>2</sup> |             |           |                      |                     |                              |                 |                  |           |             |
| <b>Putz</b>          |             |           |                      |                     |                              |                 |                  |           |             |
| Putz                 |             |           |                      |                     |                              |                 |                  |           |             |
| Dachraum             | 6           | 68        | Putz                 | 4,47 m <sup>2</sup> | Wand1: Basiswand: STB 22.0 W | Wand Fläche     | Hauptfläche      | n.v.      | Hauptfläche |
| Dachraum             | 6           | 69        | Putz                 | 7,07 m <sup>2</sup> | Wand2: Basiswand: STB 22.0 W | Wand Fläche     | Hauptfläche      | n.v.      | Hauptfläche |
| Dachraum             | 6           | 70        | Putz                 | 4,47 m <sup>2</sup> | Wand3: Basiswand: STB 22.0 W | Wand Fläche     | Hauptfläche      | n.v.      | Hauptfläche |
| Dachraum             | 6           | 71        | Putz                 | 7,07 m <sup>2</sup> | Wand4: Basiswand: STB 22.0 W | Wand Fläche     | Hauptfläche      | n.v.      | Hauptfläche |
| 23,08 m <sup>2</sup> |             |           |                      |                     |                              |                 |                  |           |             |
| 46,16 m <sup>2</sup> |             |           |                      |                     |                              |                 |                  |           |             |

Dafür beinhaltet das Raumbuch vordefinierte Bauteillisten, die in der Installation enthalten sind, und bei Bedarf in das Projekt geladen werden können.

#### Material berechnen bei "nach Element" Methode

Wenn Räume nicht mit **Ausstattungstypen verknüpft** sind, so werden bei der Raumbuch Berechnung vorgabemäßig alle Materialien berechnet, die dem Bauteil in Revit zugeordnet sind. Dies kann, etwa bei Wänden, zu verwirrenden Ergebnissen führen, da auch Rohbaumaterialien berechnet werden. Um dem vorzubeugen, gibt es jetzt die Möglichkeit, bei der Materialberechnung "nach Element" (also ohne Ausstattungstypen) zu bestimmen, dass wahlweise alle Materialien oder nur die Innenausbau-Materialien berechnet werden sollen.

Diese Option befindet sich im Dialog **Raummassen berechnen**.